

Einige wichtige, alte Tessiner Fundangaben über beachtenswerte Macroheteroceren (Lepidoptera: Notodontidae, Sphingidae, Nolidae, Noctuidae, Geometridae)

Autor(en): **Rezbanyai-Reser, L.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **41 (1991)**

Heft 2-3

PDF erstellt am: **22.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1043072>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einige wichtige, alte Tessiner Fundangaben über beachtenswerte Macroheteroceren (Lepidoptera : Notodontidae, Sphingidae, Nolidae, Noctuidae, Geometridae)

L. REZBANYAI-RESER

Natur-Museum Luzern, Kasernenplatz 6, CH-6003 Luzern

In der Bibliothek des „Museo cantonale di storia naturale“, Lugano, steht ein Exemplar „VORBRODT, C. (1930-31) : Tessiner und Misoxer Schmetterlinge. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges.“ aus dem Nachlass des bedeutenden Käfer- und Schmetterlingssammlers P. FONTANA-PRADA aus Chiasso, mit zahlreichen handschriftlichen Bemerkungen des Besitzers, von denen hier die wichtigsten veröffentlicht werden sollen. Diese Anmerkungen betreffen meist Arten, die im Südschweizer Werk VORBRODT'S nicht erwähnt oder mit Fragezeichen versehen worden sind.

Im „Museo cantonale“ befindet sich auch die Schmetterlingssammlung von FONTANA, wo man die Belege zu den Vermerken erwartet. Der Verfasser konnte jedoch nur die Arten vorfinden, die nachfolgend mit einem Stern (*) aufgeführt sind. Für die Möglichkeit zu den entsprechenden Nachforschungen danke ich Herrn Direktor Dr. Guido COTTI, Museo cantonale, Lugano.

Notodontidae

Ptilophora plumigera D. SCH.* : Frasco TI, Frühjahr 1933 (in der Sammlung 4 Expl. mit den offensichtlich falschen Fangdaten „24.-26.VII.1933“, was dort auch durch FONTANA vermerkt worden ist ; Fundort sonst durchaus sicher).

Sphingidae

Marumba quercus D. SCH. : Chiasso TI, 2, VII.1936 (siehe unten Punkt 1).

Nolidae

Nola confusalis H. SCH.* : Frasco TI, 21.V.1932 (1 Expl.)

Noctuidae

Agrotis crassa HBN. : Chiasso TI, VII.1935 (6 Expl.).

Apamea illyria FRR. : Frasco, VIII.1932 („det. TURATI“).

Hydraecia petasitis DBLD.* : Chiasso TI.2.IX.1915 (1 Expl.), 27.VII.1930 (2 Expl.)

Phragmitiphila nexa HBN.* : Chiasso TI, 28., 31.VIII., 4.IX.1931 (je 1 Expl.).

(*Caradrina germainii* DUP.) : Frasco TI, 11.VIII.1932 („det. TURATI“)
(siehe unten Punkt 2).

(*Agrochola humilis* D. SCH.) : Frasco TI und Fusio TI. ohne Fangdatum
(siehe unten Punkt 3).

Dischorista ypsilon D. SCH.* (= *fissipuncta*) : Chiasso TI, 27.VI.1910.

Panchrysia v-argenteum ESP.* : Frasco TI, 20.IX.1932 (siehe dazu
REZBANYAI-RESER, 1987).

(*Hypena munitalis* MN.)* : Chiasso TI, 31.VII.1931 (siehe unten
Punkt 4).

Geometridae

(*Scopula corrivalaria* KRTSCHM.)* : Chiasso TI, 1.IX.1915 („det.
TURATI“) (siehe unten Punkt 5).

Chesias legatella D. SCH. (= *spartiata*)* : Frasco TI, 5.X.1932 (1 Expl.).

Eupithecia tenuiata HBN. : Chiasso TI, 15.IX.1933 („det. TURATI“) (in
der coll. FONTANA nur 1 *absinthiata* CL. s.l. mit den gleichen Fang-
daten : Gen. präp. Nr. 4678, Eva MAIER, sonst ist der Fundort für
tenuiata durchaus möglich. Obwohl die Art wahrscheinlich erst in
REZBANYAI-RESER 1986 zum ersten Mal für den Tessin gemeldet wurde,
kommt sie dort mit Sicherheit ziemlich weit verbreitet vor).

E. intricata ZETT. (= *helveticaria*) : Frasco TI, VII. 1932.

Erannis defoliaria CL.* : Chiasso, Frasco, Generoso TI.

Die meisten der aufgeführten Arten wurden seitdem im Tessin
durch den Verfasser oder durch andere Sammler (u.a. FLORIN, FRITZ,
PLEISCH, SOBRIO, SCHMIDLIN) ebenfalls nachgewiesen, mit folgenden
Ausnahmen :

1) *Marumba quercus* : Unverständlicherweise keinen Beleg gefunden !
Auch von früher liegen nur zwei Meldungen (Chiasso, Lugano) vor.
Vorkommen ist nicht ausgeschlossen, jedoch bisher keine Fänge an
den Lichtfallenstandorten Insel Brissago, Gandria, Mt. Brè, Mt. Gene-
roso-Somazzo, Meride, Coldrerio, Casima usw. (RESER).

- 2) *Caradrina germainii* : Keinen Beleg gefunden ! Eine extrem thermophile südwestliche Art, Vorkommen bei Frasco beinahe ausgeschlossen. Verwechslung mit *selini* ?
- 3) *Agrochola humilis* : Keinen Beleg gefunden ! Vorkommen im Tessin möglich, aber nicht wahrscheinlich. Vorläufig nicht zu berücksichtigen (siehe auch REZBANYAI-RESER 1990).
- 4) *Hypena munitalis* : Das Belegexemplar mit den schon in VORBRODT 1933 publizierten Funddaten ist nichts anderes als *Uresiphita limbalis* D. SCH. (Pyrilidae), eine in der Schweiz seltene südliche Wandermotte, die auf den ersten Blick, wegen der orange gefärbten Hfl., tatsächlich mit *munitalis* verwechselt werden kann. Die Meldung von VORBRODT 1930, 1930-31 und 1933 aus Roveredo, Misox GR („ex larve“ Th. STECK) bezieht sich mit Sicherheit ebenfalls auf *limbalis*. Die südöstliche Art *munitalis* kommt in der Schweiz wohl kaum vor und wurde nicht einmal in FORSTER & WOHLFAHRT 1971 für Mitteleuropa berücksichtigt.
- 5) *Scopula corrivalaria* : In der Sammlung liegt eine stark abgeflogene und deshalb eventuell mit *corrivalaria* verwechselbare, aber doch eindeutige *Scopula nigropunctata* HUFN. vor, und zwar mit den angegebenen Funddaten, jedoch ohne Bestimmungs-Etikette. Bis auf weiteres ist anzunehmen, dass es sich um die vermeintliche *corrivalaria* aus Chiasso handelt. Die Art scheint im Tessin zu fehlen.

Literatur

- FORSTER, W. & WOHLFAHRT, Th. A. (1971) : Die Schmetterlinge Mitteleuropas, Bd. 4, Noctuidae. — Franckh'sche Verlagshandl., Stuttgart.
- REZBANYAI-RESER, L. (1986) : Zur Macrolepidopterenfauna vom Monte Generoso, Kanton Tessin. 2. Bellavista, 1220 m (Lepidoptera, Macroheterocera). — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. 16 : 41-144.
- REZBANYAI-RESER, L. (1987) : Nachträge zur Verbreitung von *Panchrysia vargenteum* ESP. in der Schweiz (Lep., Noctuidae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel*, 37 (2) : 57-68.
- REZBANYAI-RESER, L. (1990) : Fünfzehn für die Fauna des Tessin neue Nachtgrossfalterarten (Limacodidae, Geometridae, Arctiidae, Nolidae, Noctuidae : Lepidoptera). — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. 23 : 131-136.
- VORBRODT, C. (1930-31) : Tessiner und Misoxer Schmetterlinge. — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.*, 14 : 201-396.
- VORBRODT, C. (1930) : Für die Schweiz neue Schmetterlinge. — *Int. Ent. Ztschr. Frankf.*, 43 : 9-10.
- VORBRODT, C. (1933) : Neues aus der Schmetterlingswelt des Tessin. — *Ent. Ztschr. (Frankf.)*, 46 : 6-10.